

2019 wird für Waslala und Cabuwazi ein tolles Jahr

Der Abenteuerspielplatz Waslala und der Kinder- und Jugendzirkus Cabuwazi sind am Rande des Kosmosviertels zwei wichtige Einrichtungen für die Arbeit mit Heranwachsenden, die gerade eine bauliche Aufwertung erfahren. Der Jahreswechsel bietet eine gute Gelegenheit, sich mit dem Baufortschritt zu befassen. Von daher haben wir uns dort einmal umgeschaut.

Von der Venusstraße aus ist gut der Ersatzneubau des Hauptgebäudes für den Abenteuerspielplatz Waslala erkennbar. Etwa 40 Meter erstreckt sich dieser mit seiner Holzverkleidung. Im Dezember 2017 wurde damit begonnen, nachdem zuvor eine das bisherige Spielhaus beherbergende einfache Holzbaracke mit eher beengten Verhältnissen abgerissen

wurde. Künftig wird man es wesentlich besser haben. In dem nun festen Gebäude wird es eine Kreativwerkstatt, ein großes Büro, einen Besprechungsraum, zwei Aufenthaltsräume, einen separaten Raum für die Reiterkinder, eine Umkleide, eine Küche, Jungs-, Mädchen- und Personal-WCs sowie einen Waschraum geben. Alles was man so für die Kinder- und Jugendarbeit benötigt. Etwa 30 bis 50 Kinder sind hier regelmäßig. Im Sommer können es auch mal bis zu 80 Kinder werden. Künftig werden am Standort durch den Träger FIPP e.V. mehr qualifizierte Freizeitangebote möglich sein, auch bei schlechtem Wetter. An dem eingeschossigen Bau dominieren eingesetzte Naturmaterialien mit warmen, kräftigen Farben.



Das neue Gebäude des Cabuwazi nimmt zunehmend Gestalt an

Das Bauvorhaben liegt weitgehend im Plan. Die dort Tätigen sind zufrieden. Stolz ist man darauf, dass man alles hinbekommen hat, ohne temporär schließen zu müssen. Gleichzeitig wurden auf dem Areal Strom- und Wasseranschlüsse erneuert. Die Bäder und Bodenbelege sind in dem Neubau noch zu machen sowie im Umfeld einige gärtnerische Arbeiten. Ebenso bekommt das Gebäude entlang der Außenfassade eine Veranda, mit an der Seite einem überdachten, aber zugleich offenen Kletterbereich, der auch als Bühne für kleine Theateraufführungen nutzbar sein wird. Der Bau wird barrierefrei erreichbar sein. Wenn alles gut läuft, ist im März 2019 Eröffnung. Sicher gibt es dann auch eine Eröffnungsfeier, die man aber noch nicht genau terminieren könne.

Verlässt man den ASP Waslala in Richtung Quittenweg und damit zum benachbarten Areal des Kinder- und Jugendzirkus Cabuwazi erblicken wir einen noch hinter Baugerüsten stehenden Turm. Nähert man sich weiter, sieht man rasch, es handelt sich sogar um zwei Türme mit einem Verbindungsbau. Hier entsteht unten ein Trainingskomplex mit zwei Trainingsräumen und die dazu gehörenden Umkleiden und Lagerräume sowie ein multifunktionaler Gruppenraum. Oben gibt es Platz für Büro und Sekretariat. Letztlich soll es von der Fassadengestaltung ein Holzbaukörper werden, wovon die Türme

aus zwei Oktagonalen bestehen, jeweils sieben und neun Meter hoch. Es gab am Anfang ein wenig Verzögerungen mit dem Startdatum, aber seitdem läuft alles sehr gut, erfahren wir vom Bauverantwortlichen. Das Gebäude soll am Ende des Sommers 2019 übergeben werden. Einen Plan für ein Eröffnungsfest gibt es noch nicht, dafür wartet man bei Cabu-

wazi noch auf ein genaueres Datum der Fertigstellung. Allerdings sei schon im Vorfeld zum Tag der Städtebauförderung am 11.5.19 etwas vorgesehen. Eines steht fest, es geht voran und beide Einrichtungen werden mit ihren baulichen Erweiterungen im Laufe des Jahres 2019 noch einmal mehr an Attraktivität gewinnen.

Joachim Schmidt

Kfz-Reparaturen

Falko Meyer



Ihre Mehr-Markenwerkstatt

- ➡️ Motorräder/-roller
- ➡️ Autodiagnose
- ➡️ Teile / Zubehör
- ➡️ Reifenservice
- ➡️ Achsvermessung
- ➡️ Klimaservice



Kleine Spechtstr. 55 • 12526 Berlin-Bohnsdorf

➡️ Tel.: 676 76 46 • Fax: 67 68 95 47 ◀️

Fa. A. Trzcinski

- Maurer- u. Putzarbeiten
- Trockenbau
- Beton- u. Stahlbetonarbeiten
- Kellertrockenlegung
- Kleinreparaturen Haus u. Garten



Fliegenpilzstr. 390 • 12526 Berlin-Bohnsdorf
Funk: 0173 / 215 16 77 • Tel./Fax: 67 19 79 74

Altglienicker Adventsmarkt ließ Kino „Corso“ auferstehen

Zum neunten Male fand am 9. Dezember 2018 rund um die Pfarrkirche der Altglienicker Adventsmarkt statt. Nachdem es die Tage zuvor viel regnete, spielte glücklicherweise an diesem Adventssonntag das Wetter mit. Es blieb ab Mittag weitgehend trocken. So fanden sich dann auch wieder zahlreiche Besucher an den über 20 Ständen ein. Der Bürgerverein Altglienicke ließ sich als Mitveranstalter diesmal etwas völlig Neues einfallen. Das von 1910 bis 1963 nebenan in der Semmelweisstraße 8 befindliche Kino „Corso“ feierte kurz so etwas wie Wiederauferstehung. An der dem Kirchengelände zugewandten Hauswand wurden über 100 Jahre alte Stummfilme mit weihnachtlichem Bezug gezeigt, so auch mit „Santa Claus“ von 1898 der älteste Weihnachtsfilm der Welt. Auch wenn das Abspielgerät einige Male hakete, war das ein schöner Hingucker gleich im Eingangsbereich des

Festgeländes, was im nächsten Jahr Wiederholung finden soll. In der Kirche sorgte neben dem musikalischen Programm eine Engelausstellung für Interesse.

Ein unschöner Wermutstropfen war der erstmalige Besuch des bezirklichen Ordnungsamts, die sich nur für eines auf dem ehrenamtlich organisierten Adventsmarkt interessierten: ob die Marktstände mit Glühwein eine Schankerlaubnis haben. Schon tags zuvor waren die Mitarbeiter auf dem Adventsmarkt vor der Bohnsdorfer Dorfkirche unterwegs. Das deutsche Recht ist milde, wenn nur Kakao, Kaffee oder Kinderpunsch ausgeschenkt wird, ist es aber Glühwein und damit Alkohol, muss für jeden einzelnen Stand zuvor beim Amt eine Schankerlaubnis beantragt werden, für eine Gebühr, die deutlich über der des dortigen Marktstandes selber liegt und für die man schon etliche Besucher in den paar Stunden über den

Tresen reichen muss. Dies hatten natürlich in Unkenntnis viele nicht, so dass jeweils eine Ordnungswidrigkeit in dreistelliger Höhe fällig wurde. Das war natürlich für das Ordnungsamt lukrativer als sich etwa um in der Umgebung falsch parkende Autos zu kümmern, wo es für viel Schreibkram nur 15 Euro gibt. Nun ist Recht sicher als Recht umzusetzen, doch die Gebührensätze sind fragwürdig, da sie nicht auf den Einzelfall eingehen, etwa ob man Glühwein nur wenige Stunden oder einen langen Zeitraum ausschenkt.

Trotz alledem: In diesem Jahr soll am 08.12.19 der Altglienicker Adventsmarkt zum 10. Male stattfinden. Zu diesem Jubiläum ist einiges Mehr geplant. Die Vorbereitungen sollen entsprechend noch früher als sonst beginnen. Ideen können gerne an den Bürgerverein oder die Kirchengemeinde herangetragen werden.

Joachim Schmidt

Meisterbetrieb

SCHINDLER'S

DACHSERVICE GbR

HARDY & SABINE SCHINDLER
Grünbergallee 137A • 12524 Berlin • Tel. 030/673 13 98 • Funk 0171/545 96 97
www.dachdecker-schindler.de

Schneefanggitter anbringen!
Dachrinnenreinigung & Wartung

- Ausführung sämtlicher Dach- und Bauklempnerarbeiten Ziegel, Zink, Schiefer, Kupfer, Aluminium, Flachdach
- Spezialist für Flachdachsanieierung mit Icopal-Decra-Dachsystemen

24h Dach-Notdienst, Sofortreparaturen

SEIT 1990
QUALITÄT
FÜR'S HAUS...

Depot Fenster

direkt vom Hersteller

- FENSTER
- ROLLLÄDEN
- HAUSTÜREN
- ÜBERDACHUNGEN
- WINTERGÄRTEN



www.depotfenster.de

Individuelle Fertigung:

Alte Selchower Str. 27 • 12529 Schönefeld / OT Selchow
Tel.: (03379) 380 05 / Fax: - 06 • info@depotfenster.de